



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Verena Osgyan**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 22.08.2014

Nordbayern-Initiative der Bayerischen Staatsregierung

Bezug nehmend auf den Bericht aus der Kabinettsitzung vom 05. August 2014 zum Thema „Nordbayern-Initiative“ frage ich die Staatsregierung:

1. a) Wie hoch ist der Anteil an den vom Kabinett am 5. August 2014 im Rahmen der Nordbayern-Initiative angekündigten Ausgaben, der sich auf die Fortführung von bereits im laufenden Haushalt veranschlagten Ausgaben bezieht?
b) Welche Projekte, Förderungen, Haushaltstitel sind dies im Einzelnen?
c) Seit wann laufen diese Projekte, Förderungen, Haushaltstitel im Einzelnen?
2. a) Wie hoch ist der Anteil neu veranschlagter Mittel, die nicht bereits laufende Projekte oder Förderungen betreffen?
b) Welche Projekte, Förderungen, Haushaltstitel sind dies im Einzelnen?
3. Wie sollen sich nach Plänen der Staatsregierung die fast 600 Mio. Euro auf die kommenden vier Haushaltsjahre verteilen?
4. a) Welche der avisierten Projekte waren bereits vor der Ausarbeitung und Ankündigung des Nordbayern-Programms in Planung und seit wann?
b) Welche Projekte sind dies im Einzelnen?
5. a) Welche der avisierten Projekte sind mit Beschluss und Ausarbeitung des Nordbayern-Programms erstmals auf der Agenda?
b) Welche Projekte sind dies im Einzelnen?
6. Welche Kosten kommen im Rahmen der einzelnen Projekte auf die Kommunen, Bezirke, Hochschulen, Museen zu (detaillierte Auflistung erbeten)?

Antwort

des Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat
vom 04.11.2014

Die Schriftliche Anfrage wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, dem Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst sowie dem Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr wie folgt beantwortet:

Zu 1., 2., 4., 5. und 6.:

Die **Projekte**, die am 5. August im Ministerrat **beschlossen wurden und im laufenden Haushalt erfasst sind**, haben an den Gesamtausgaben einen Anteil in Höhe von **341,7 Mio. Euro**. Der **Anteil der neu veranschlagten Mittel** beträgt 254,6 Mio. Euro.

Einige der Projekte, die nicht originär durch die Nordbayern-Initiative entstanden, können durch die Förderung der Nordbayern-Initiative **jetzt zur Umsetzung** gelangen. Bei anderen Projekten handelt es sich um den **Ausbau bzw. die Fortführung bereits bestehender Vorhaben in neue innovative Richtungen**.

Die Antworten zu den weiteren Detailfragen können der Tabelle entnommen werden.

Zu 3.:

Im Haushaltsjahr **2015** wurden **66,9 Mio. Euro** veranschlagt, auf **2016** entfallen **111,4 Mio. Euro**.

In den Haushaltsjahren **2017** und **2018** sollen für die Nordbayern-Initiative zusammen Ausgaben in Höhe von **418,0 Mio. Euro** vorgesehen werden.

A: Projektbezeichnung	B Mittelbedarf im Finanzplanungszeitraum bis 2018	C Finanzierung über welche Haushaltspositionen?	D Projekte in Fortführung von bereits im lfd. Haushalt veranschlagten Ausgaben?	E Falls ja – seit wann laufen diese Projekte insgesamt im Haushalt?	F Welche Projekte laufen erstmalig ab dem Doppelhaushalt 2015/2016?	G Welche Projekte waren bereits in Planung vor Ausarbeitung des Nordbayern-Projektes?	H falls „ja“, ab wann?	I Welche Projekte sind erstmalig in Planung seit Ausarbeitung der Nordbayern-Initiative?	J Eigenanteil Projektträger/ voraussichtlicher Anteil an Gesamtkosten für.....
	in Mio. Euro		ja/nein	Jahr	ja/nein	ja/nein	Jahr	ja/nein	
Aufbau einer energie- und wasserautarken Forschungspyramide für Energie- und Wassermanagement der HaW Hof	17,00	Kap.15 06/TG 91	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Laborausstattung: durch Firmen; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Forschungsstelle „Carinfotainment“ der HaW Hof in Kronach	1,71	Kap. 15 47/TG 73 und Kap. 15 06/TG 91	ja	2014	nein	ja	2014	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Berufsbegleitender Masterstudiengang „Zukunfts-Design“ der HaW Coburg in Kronach	3,05	Kap. 15 06/TG 91 und Stellentitel	nein		ja	ja	2014	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Laborausstattung: durch Firmen; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Bachelorstudiengang „Management in der Biobranche“ der TH Nürnberg in Neumarkt/ Oberpfalz	1,54	Kap. 15 06/TG 91 und Stellentitel	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen: Unterbringung, Betriebskosten; Bezirke, Museen: keine Kosten
Integriertes Studien- und Technologiezentrum „Campus Bau, Energie und Umwelt“ der HaW Ansbach in Feuchtswangen	3,83	Kap. 15 06/TG 91 und Stellentitel	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen: Unterbringung, Betriebskosten; Bezirke, Museen: keine Kosten
Stärkung der Universität Würzburg im Rahmen der Exzellenzinitiative „Graduate School of Life Sciences“	6,00	Kap. 15 17/Titel 742 53 (Anlage S)	nur Leertitel	2013 (aber Leertitel)	ja	ja	2012	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS), Regensburg: Ausbau zur Überführung in die WGL-Förderung	12,95	Kap. 15 03/Titel 686 02	ja	seit längerem	nein	ja	2014	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Regensburger Centrum für Interventionelle Immunologie an der Medizinischen Fakultät der Universität Regensburg: Auf- und Ausbau plus Baumaßnahme Forschungsgebäude mit Ziel, eine Einrichtung der Leibniz-Gemeinschaft im Raum Regensburg anzusiedeln ¹⁾	17,22	Kap. 15 21/TG 78 Kap. 15 22/Titel 747 31 und Stellentitel	ja	2012	nein	ja	2013	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten; Drittmittel werden erwartet
Förderung der naturkundlichen Regionalmuseen (Bayreuth, Bamberg, Nördlingen und Eichstätt)	0,34	Kap. 15 51/TG 73 und Stellentitel	ja	1990 ff	nein	ja	1990 ff	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Interdisziplinärer Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen/ Materialtechnologien in Aschaffenburg in Kooperation mit den beiden regionalen Fraunhofer-Anwenderzentren	2,17	Kap. 15 06/TG 91 und Stellentitel	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Laborausstattung: Fraunhofer; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten

A: Projektbezeichnung	B Mittelbedarf im Finanzplanungszeitraum bis 2018	C Finanzierung über welche Haushaltspositionen?	D Projekte in Fortführung von bereits im lfd. Haushalt veranschlagten Ausgaben?	E Falls ja – seit wann laufen diese Projekte insgesamt im Haushalt?	F Welche Projekte laufen erstmalig ab dem Doppelhaushalt 2015/2016?	G Welche Projekte waren bereits in Planung vor Ausarbeitung des Nordbayern-Projektes?	H falls „ja“, ab wann?	I Welche Projekte sind erstmalig in Planung seit Ausarbeitung der Nordbayern-Initiative?	J Eigenanteil Projektträger/ voraussichtlicher Anteil an Gesamtkosten für.....
	in Mio. Euro		ja/nein	Jahr	ja/nein	ja/nein	Jahr	ja/nein	
Technisch-Wissenschaftliches Netzwerk Oberpfalz (OTH Amberg-Weiden und Regensburg)	10,43	Kap. 15 06/TG 60 und Stellentitel	ja	2012	nein	ja	2012	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Technologieallianz Oberfranken (Kooperation von Universität Bamberg , Universität Bayreuth , HaW Coburg und HaW Hof in den Bereichen Energie, Mobilität, Werkstoffe, Informationstechnologie und Sensorik in einer auf die Unternehmen der Region ausgerichteten Partnerschaft)	85,97	Kap. 15 06/TG 61 und Stellentitel	ja	2012	nein	ja	2011	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Nuremberg Campus of Technology (Ausbau der Zusammenarbeit von Universität Erlangen-Nürnberg und TH Nürnberg in den Kompetenzfeldern Energie, Bau und Umwelt, Verkehr und Logistik, Automatisierungstechnik und Sicherheitstechnik)	21,70	Kap. 15 06/TG 63 und Stellentitel	ja	2012	nein	ja	2012	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Forschungseinrichtung Immunologie an der Universität Würzburg	21,18	Kap. 15 06/TG 66	ja	2012	nein	ja	2012	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten; Max-Planck-Gesellschaft: 2.000.000 €
Einrichtung eines Bayerischen Polymerinstituts (BPI) (Bayreuth, Würzburg, Fürth, Erlangen-Nürnberg)	15,00	Kap. 15 06/TG 79	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Aufbau eines Gesundheits- und Medizintechnik-Campus Oberpfalz als Kompetenzzentrum an der OTH Amberg-Weiden (Standort Weiden), im Verbund mit dem Aufbau eines Ostbayerischen Zentrums für Gesundheitsberufe der OTH Regensburg	1,50	Kap. 15 45/TG 83	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Errichtung Biomasse-Institut Triesdorf der HAW Weihenstephan-Triesdorf im Kooperation mit der HAW Ansbach	2,25	Kap. 15 49/TG 78	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen: kommunale Drittmittel werden erwartet (noch zu quantifizieren) Bezirke: Mitbenutzung Energietechnikum; Museen: keine Kosten
Zentrum für Topologische Isolatoren an der Universität Würzburg	5,00	Kap. 15 17/TG 79	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS), Regensburg : Aufbau einer politikwissenschaftlich orientierten Nachwuchsgruppe „Frozen and Unfrozen Conflicts“	1,43	Kap. 15 03/Titel 686 02	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten

A: Projektbezeichnung	B Mittelbedarf im Finanzplanungszeitraum bis 2018	C Finanzierung über welche Haushaltspositionen?	D Projekte in Fortführung von bereits im lfd. Haushalt veranschlagten Ausgaben?	E Falls ja – seit wann laufen diese Projekte insgesamt im Haushalt?	F Welche Projekte laufen erstmalig ab dem Doppelhaushalt 2015/2016?	G Welche Projekte waren bereits in Planung vor Ausarbeitung des Nordbayern-Projektes?	H falls „ja“, ab wann?	I Welche Projekte sind erstmalig in Planung seit Ausarbeitung der Nordbayern-Initiative?	J Eigenanteil Projektträger/ voraussichtlicher Anteil an Gesamtkosten für.....
	in Mio. Euro		ja/nein	Jahr	ja/nein	ja/nein	Jahr	ja/nein	
Technologietransferzentrum Amberg	0,60	Kap. 15 45/Titel 891 01	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Kompetenzzentrum Denkmalwissenschaften und Denkmaltechnologien (Universität Bamberg)	5,00	Kap. 15 26/TG 79	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Erhalt und Nutzungsförderung Schloss Thurnau (Ziel: Drittmittelfähigkeit des geplanten Instituts für fränkische Landesgeschichte)	0,30	Kap. 15 28/Titel 428 73	nein		ja	ja	2013	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Oberfrankenstiftung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Aufbau eines i-Campus an der HaW Würzburg- Schweinfurt (Dauerfinanzierung)	2,76	Kap. 15 44/TG 83 und Stellen aus Kap. 15 06/TG 86	nein		ja	ja	2013	nein	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
zusätzliche Förderung der naturkundlichen Regionalmuseen (Bayreuth, Bamberg, Nördlingen und Eichstätt)	0,79	Kap. 15 51/TG 73	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Neubau für den Interdisziplinären Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen/ Materialtechnologien in Aschaffenburg in Kooperation mit den beiden regionalen Fraunhofer-Anwenderzentren	15,00	Kap. 15 06/TG 91	nein		ja	nein		ja	Hochschulen staatliche Grundfinanzierung (kein Eigenanteil)
Deutsches Museum Nürnberg in Kooperation mit Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)	8,00	Kap. 15 03/TG 89	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Aufbau des innovativen LernOrtes (ILO) unter Betonung der Medizintechnik und Mechatronik – Siemens AG, Standort Kemnath	0,24	Kap. 15 06/TG 91	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Aufbau Innovativer LernOrte der OTH Amberg-Weiden in der Hochschulregion Oberpfalz	0,36	Kap. 15 06/TG 91	nein		ja	nein		ja	Hochschulen: staatliche Grundfinanzierung; Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Studium Dual International Mechatronik/Industrie 4.0, Technologie Campus Cham 2)	1,35	Kap. 15 46/TG 83	nein		ja	ja	2013	nein	Hochschule staatliche Grundfinanzierung, VBW 150.000 € Sparkasse 150.000 € Lkr. Cham: 188.000 € Stadt Cham: 30.000 € Bezirk, Museen: keine Kosten
Aufbau eines Innovationszentrums „Medical Valley Center“ in Forchheim	10,00	Kap. 07 03/Titel 893 62	ja	2014	nein	ja	2014	nein	Kommunen: 2.000.000 € Hochschulen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Errichtung eines Helmholtz-Institut Erlangen-Nürnberg für die Erforschung erneuerbarer Energien (HI ERN)	37,00	Kap. 07 03/TG 74	ja	2013	nein	ja	2013	nein	Anschubfinanzierung HGF erfolgt zu 100%, ggf. Einbringung von Drittmitteln Kommunen, Bezirke, Hochschulen, Museen: keine Kosten

A: Projektbezeichnung	B Mittelbedarf im Finanzplanungszeitraum bis 2018	C Finanzierung über welche Haushaltspositionen?	D Projekte in Fortführung von bereits im lfd. Haushalt veranschlagten Ausgaben?	E Falls ja – seit wann laufen diese Projekte insgesamt im Haushalt?	F Welche Projekte laufen erstmalig ab dem Doppelhaushalt 2015/2016?	G Welche Projekte waren bereits in Planung vor Ausarbeitung des Nordbayern-Projektes?	H falls „ja“, ab wann?	I Welche Projekte sind erstmalig in Planung seit Ausarbeitung der Nordbayern-Initiative?	J Eigenanteil Projektträger/ voraussichtlicher Anteil an Gesamtkosten für.....
	in Mio. Euro		ja/nein	Jahr	ja/nein	ja/nein	Jahr	ja/nein	
Aufbau Innovationszentrum Kronach (IZK)	0,60	Kap. 07 03/Titel 686 63	ja	2014	nein	ja	2013	nein	Eigenanteil: 150.000 € ob und inwiefern im Rahmen einzelner, durch das Innovationszentrum generierten Projekte noch weitere Partner gewonnen werden und welche Kosten auf diese zukommen, ist projektabhängig und daher noch nicht absehbar.
Zentrum für Digitale Produktion mit Hauptstandort Nürnberg ; weitere Standorte in Bamberg, Coburg, München, Regensburg, Amberg/Weiden und Würzburg, Augsburg ²⁾	33,80	Kap. 07 03/TG 69 u. 71	nein		ja	ja	2013	nein	Eigenanteil: noch nicht absehbar; ob und inwiefern im Rahmen einzelner, durch das Innovationszentrum generierten Projekte noch weitere Partner gewonnen werden und welche Kosten auf diese zukommen, ist projektabhängig und daher noch nicht absehbar.
Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft in Nürnberg	4,40	Kap. 07 03/Titel 685 57	ja	2014	nein	ja	2013	nein	Eigenanteil: 0 € ob und inwiefern im Rahmen einzelner, durch das Zentrum generierten Projekte noch weitere Partner gewonnen werden und welche Kosten auf diese zukommen, ist projektabhängig und daher noch nicht bezifferbar.
Ausbau Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern in Bayreuth ³⁾	3,80	Kap. 07 03/Titel 682 64 Kap. 07 03/Titel 891 64 Kap. 13 12/Titel 686 68 Kap. 13 12/Titel 892 68 Kap. 13 40/TG 62-63 Kap. 13 44/TG 58-59	ja	2000	nein	ja	2008 3)	nein	Eigenanteil: variabel 0–75 %; ob und inwiefern im Rahmen einzelner, durch das Zentrum generierten Projekte noch weitere Partner gewonnen werden und welche Kosten auf diese zukommen, ist projektabhängig und daher noch nicht bezifferbar.
Fraunhofer Anwendungszentrum an der HaW Hof	2,50	Kap. 07 03/TG 71	ja	2014	nein	ja	2014	nein	Eigenanteil: 50 %; Partner: Hochschule (staatliche Grundfinanzierung); Hochschulen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Innovationsnetzwerk Oberfranken	3,30	Kap. 07 03/Titel 686 63	ja	2014	nein	ja	2013	nein	Eigenanteil: 0 € ob und inwiefern im Rahmen einzelner, durch das Innovationsnetzwerk generierten Projekte noch weitere Partner gewonnen werden und welche Kosten auf diese zukommen, ist projektabhängig und daher noch nicht bezifferbar.
Verstetigung des Aufwuchses beim Bayerischen Zentrum für angewandte Energieforschung ZAE Bayern (Standorte: Garching, Würzburg, Erlangen)	6,00	Kap. 07 03/Titel 686 60 und 893 60	ja	2012	nein	ja	2012	nein	n.a. – institutionelle Förderung Kommunen, Bezirke, Hochschulen, Museen: keine Kosten
Errichtung einer Zukunftsfabrik 2020 am SKZ Würzburg	11,60	Kap. 07 03 TG 60	nein		ja	ja	2010	nein	noch nicht absehbar

A: Projektbezeichnung	B Mittelbedarf im Finanzplanungszeitraum bis 2018	C Finanzierung über welche Haushaltspositionen?	D Projekte in Fortführung von bereits im lfd. Haushalt veranschlagten Ausgaben?	E Falls ja – seit wann laufen diese Projekte insgesamt im Haushalt?	F Welche Projekte laufen erstmalig ab dem Doppelhaushalt 2015/2016?	G Welche Projekte waren bereits in Planung vor Ausarbeitung des Nordbayern-Projektes?	H falls „ja“, ab wann?	I Welche Projekte sind erstmalig in Planung seit Ausarbeitung der Nordbayern-Initiative?	J Eigenanteil Projektträger/ voraussichtlicher Anteil an Gesamtkosten für.....
	in Mio. Euro		ja/nein	Jahr	ja/nein	ja/nein	Jahr	ja/nein	
Ausbau der Kompetenzen im Bereich zerstörungsfreie Prüftechnik/ZfP beim Forschungszentrum Magnetresonanz MRB, Würzburg ⁵⁾	4,30	Kap. 07 03/TG 60	ja	2006	nein	nein		ja	Fördersatz MRB bisher: 47 % Hochschulen, Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Modellregion für digitale Gesundheitswirtschaft Franken ⁵⁾	4,00	Kap. 07 03/Titel 686 60	ja	2013	nein	ja	2012	nein, aber im Gesamt-rahmen immer wieder neue Einzelprojekte generiert.	Eigenanteil mindestens 50 % Hochschulen, Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
Neue Werkstoffe: Projektmittel zu BaySiC – Fraunhofer ISC Bayreuth	2,70	Kap. 07 03/Titel 683 62	nein		ja	ja	2014	nein	Eigenanteil: mind. 50 % Hochschulen, Kommunen, Bezirke, Museen: keine Kosten
BaySiC – Bau Technikum und Entwicklung einer Pilotanlage zur Herstellung von SiC-Fasern – Fraunhofer ISC Bayreuth	11,25	Kap. 07 03/TG 71	nein		ja	ja	2014	nein	Projektförderungen FhG erfolgen mit einem Eigenanteil von 10–50 %, Baumaßnahmen FhG werden gemeinsam von Bund und Land 50:50 finanziert; Kommunen, Bezirke, Hochschulen Museen: keine Kosten
Aufbau Nationales Leistungszentrum „Elektrosysteme“ der FhG und Anbindung an den Siemens-Campus, Erlangen	12,50	Kap. 07 03/TG 71	nein		ja	nein		ja	Einbringung von Drittmitteln, ggf, Bundesmitteln, Baumaßnahmen FhG werden gemeinsam von Bund und Land 50:50 finanziert; exakter Eigenanteil derzeit noch offen. Kommunen, Bezirke, Hochschulen Museen: keine Kosten
Embedded Systems Institut (ESI) – Anwenderzentrum Erlangen/Nürnberg – FuE-Kooperation der FAU und der FhG IIS mit der Industrie	4,20	Kap. 07 03/TG 69	ja	2010	nein	ja	2013	nein	Drittmittelanteil 50 % Kommunen, Bezirke, Hochschulen Museen: keine Kosten
Max-Planck-Centrum für Physik & Medizin Erlangen	35,60	Kap. 07 03/TG 70	nein		ja	nein		ja	Baumaßnahmen MPG werden zu 100 % von Bund und/oder Land finanziert Kommunen, Bezirke, Hochschulen Museen: keine Kosten
Helmholtz-Institut (RNA & Infektion) Würzburg	11,00	Kap. 07 03/TG 74	nein		ja	nein		ja	Anschubfinanzierung HGF erfolgt zu 100%, ggf. Einbringung von Drittmitteln Kommunen, Bezirke, Hochschulen Museen: keine Kosten
Gründer- und IT-Zentrum Nürnberg-Fürth	0,45	Kap. 07 03/Titel 683 69	nein		ja	nein		ja	noch nicht absehbar
Ausbau der Umschlaganlage des kombinierten Verkehrs in Hof und Erweiterung zum Güterverkehrszentrum	6,00	Kap. 03 66/TG 57 sowie Kap. 13 14/Titel 883 81	ja	2010	nein	ja	2008	nein	10–30 % Eigenanteil des Projektträgers; Kommunen ca. 1.000.000 € Hochschulen, Bezirk, Museen: 0,- €

A: Projektbezeichnung	B Mittelbedarf im Finanzplanungszeitraum bis 2018	C Finanzierung über welche Haushaltspositionen?	D Projekte in Fortführung von bereits im lfd. Haushalt veranschlagten Ausgaben?	E Falls ja – seit wann laufen diese Projekte insgesamt im Haushalt?	F Welche Projekte laufen erstmalig ab dem Doppelhaushalt 2015/2016?	G Welche Projekte waren bereits in Planung vor Ausarbeitung des Nordbayern-Projektes?	H falls „ja“, ab wann?	I Welche Projekte sind erstmalig in Planung seit Ausarbeitung der Nordbayern-Initiative?	J Eigenanteil Projektträger/ voraussichtlicher Anteil an Gesamtkosten für.....
	in Mio. Euro		ja/nein	Jahr	ja/nein	ja/nein	Jahr	ja/nein	
Festung Marienberg – Generalsanierung einschl. des Bereichs des Mainfränkischen Museums (Würzburg)	35,65	Kap. 06 16/ Titel 741 15	ja	2013	nein	ja	2013	nein	Zu 100 % Finanzierung durch Freistaat Bayern (Projektträger)
Markgräfliches Opern- und Redoutenhaus Bayreuth – Instandsetzungs – und Restaurierungsmaßnahmen inkl. Einrichtung eines Opernhausmuseums	19,10	Kap. 06 16/Titel 735 12	ja	2007	nein	ja	2008	nein	Zu 100 % Finanzierung durch Freistaat Bayern (Projektträger)
Burg Lauenstein – Umbau und Sanierungsmaßnahmen im Gastronomie- und Hotelbereich einschl. Verbesserung des Besucherservices zur Revitalisierung des Burghotels	9,75	Kap. 06 16/Titel 736 22	ja	2013	nein	nein		ja	Zu 100 % Finanzierung durch Freistaat Bayern (Projektträger)
Schlossbesitz Cadolzburg – Museale Neukonzeption zu einem „Burgerlebnismuseum“	3,52	Kap. 06 16/Titel 532 71 und 812 71	ja	2014	nein	ja	2013	nein	Zu 100 % Finanzierung durch Freistaat Bayern (Projektträger)
Schloss Johannisburg – grundlegende Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen (Aschaffenburg)	10,55	Kap. 06 16/Titel 743 21	ja	2013	nein	ja	2013	nein	Zu 100 % Finanzierung durch Freistaat Bayern (Projektträger)
Neue Residenz Bamberg – Gesamtinstandsetzung, Teil des UNESCO-Weltkulturerbes „Altstadt Bamberg“	5,53	Kap. 06 16/Titel 737 13	ja	2009	nein	ja	2010	nein	Zu 100 % Finanzierung durch Freistaat Bayern (Projektträger)
Teilverlagerung des Fachbereichs Finanzwesen der FHVR von Herrsching nach Kronach ⁷⁾	42,50	Kap. 06 14/Titel 715 30	nein		ja	ja	2013	nein	Zu 100 % Finanzierung durch Freistaat Bayern (Projektträger)
Summe	596,26								

Anmerkungen:

- 1) Das RCI wurde 2010 als zentrale Einrichtung der Universität gegründet, seit 2011 durch das StMBW gefördert. Die bezeichnete Baumaßnahme ist neu (Titel erst 15/16); Bauantrag liegt vor, Planungsauftrag wurde am 10.10.14 erteilt; erste Planungen für die Baumaßnahme 2013 (MR-Entscheidung, dass in diese Richtung entwickelt werden soll).
- 2) Kommune und Hochschule planten in Cham schon vor Ausarbeitung und Ministerratsbeschluss zur Nordbayern-Initiative ein Studienangebot „Studium Dual International Mechatronik“ zusammen mit der Universität Pilsen als Partnerhochschule. Allerdings war vor dem Ministerratsbeschluss die Finanzierung nicht darstellbar. Jetzt erscheint sie – zusammen mit einer EU-Förderung aus dem neuen ETZ-Programm Bayern-Tschechien 2014–2020 – sowie einer Förderung durch Kommune und heimischer Wirtschaft möglich.
- 3) Das Zentrum Digitale Produktion Bayern ist Teil der Initiative Bayern Digital mit Standorten auch außerhalb Nordbayerns.
- 4) Das Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern (KNMN) ist eine auf den Leichtbau spezialisierte Landesforschungseinrichtung des Freistaates Bayern. Der Ministerrat hat 2008 deren institutionelle Weiterfinanzierung beschlossen. Neben Zuschüssen zum Betriebshaushalt werden auch Investitionen gefördert. Mit den Mitteln aus der Nordbayern-Initiative wird u. a. ein den neuesten technologischen Entwicklungen entsprechender Maschinenpark sichergestellt. Das KNMN wird mit EFRE-Mitteln kofinanziert.
- 5) Das Forschungszentrum Magnetresonanz MRB existierte bereits vor der Nordbayern-Initiative, das konkrete Projekt „Ausbau der Kompetenzen im Bereich zerstörungsfreie Prüftechnik/ZfP“ wurde erst mit der Nordbayern-Initiative ins Leben gerufen.
- 6) Die Modellregion für digitale Gesundheitswirtschaft Franken besteht aus mehreren Einzelprojekten, von denen einige bereits vor Ausarbeitung und Beschluss der Nordbayern-Initiative geplant waren. Aufgrund der Mittel der Nordbayern-Initiative konnten nun weitere Einzelprojekte genehmigt und auf den Weg gebracht werden.
- 7) Die Errichtung einer Außenstelle des Fachbereichs Finanzwesen in Kronach wurde am 3. September 2013 im Ministerrat als Teil der strukturpolitischen Maßnahmen für Kronach beschlossen (und auch öffentlich verkündet), damit also vor der Verkündung der Nordbayern-Initiative im August 2014. Planungsauftrag im hochbaurechtlichen Sinne (d. h. Auftrag an die Bauverwaltung zur Planung eines staatlichen Neubaus) wurde allerdings noch nicht erteilt, weil die IMBY noch keine Flächennutzungsempfehlung abgegeben hat – hieran wird derzeit gearbeitet; die Planungen im Sinne einer Umsetzung des Beschlusses des Ministerrats laufen allerdings natürlich seit dem o. g. Ministerratstermin im September letzten Jahres.